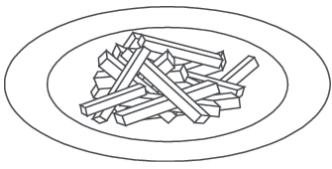
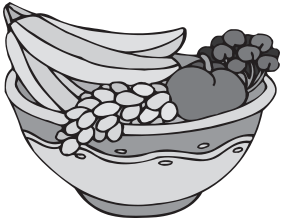

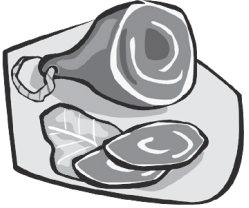
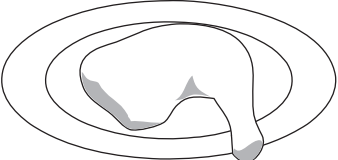



ESSEN

1. Was essen die Deutschen am liebsten?

Hähnchen	13%
Marmelade	5%
Gemüse	7%
Würstchen	18%
Schinken	10%
Pommes Frites	36%
Obst	11%

Trage die richtige Zahl in das Kästchen ein.

Beispiel: 	A 	B 
36%%%
C 	D 	E 
.....%%%

Q1

(Total 5 marks)



EINKAUFEN

Leave
blank

2. Welches Geschäft ist das?

Einkaufsliste

Beispiel: Blumen	<input type="text" value="H"/>
(i) Brötchen	<input type="text"/>
(ii) Magazin	<input type="text"/>
(iii) Ohrringe	<input type="text"/>
(iv) Zahnpasta	<input type="text"/>
(v) Geburtstagskuchen	<input type="text"/>

- A.
- B.
- C.
- D.
- E.
- F.
- G.
- H.
- I.
- J.
- K.

(Total 5 marks)

Q2



FERIEN

3. Was hast du letzten Sommer gemacht?

Christina: Ich bin einfach zu Hause geblieben und habe meiner Mutter beim Kochen geholfen. So langweilig!

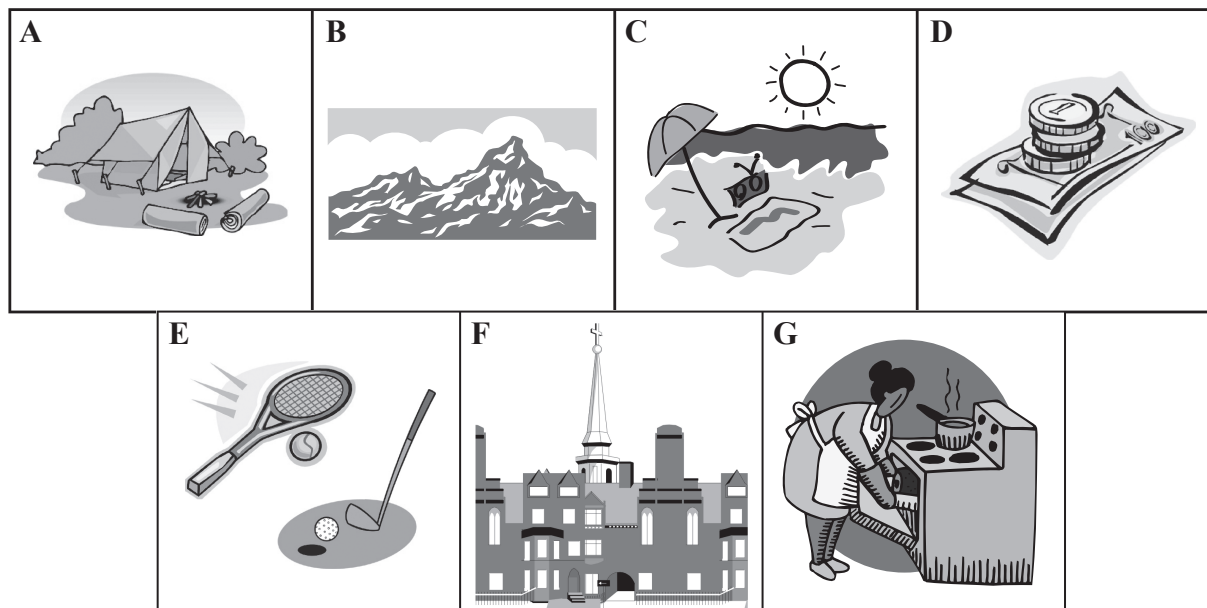
Katja: Ich habe eine Stelle als Zimmermädchen in einem Hotel gehabt. Ich habe ganz viel Geld verdient.

Simone: Ich habe eine Reise durch Europa gemacht und sehr viele schöne Gebäude besichtigt.

Olga: Ich war am Meer. Herrlich! Das Wetter war schön heiß und ich bin jeden Tag in der See geschwommen.

Luna: Ich habe mit meinen Freunden in Frankreich gezeltet. Das war sehr billig, aber auch sehr unbequem!

Dorit: Ich bin in den Bergen gewandert. Da ist die Luft sehr frisch und sauber. Das ist wirklich gesund.



Trage den richtigen Buchstaben ein.

Beispiel: Christina	G
(i) Katja	
(ii) Simone	
(iii) Olga	
(iv) Luna	
(v) Dorit	

(Total 5 marks)

Leave
blank

Q3




5

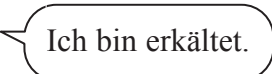
Turn over

GESUNDHEIT


4. Was ist mit ihnen los?

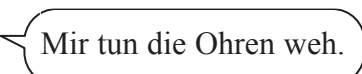
Maria: 

Miriam: 







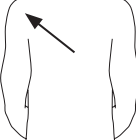
Patricia: 

Emily: 

Ursula: 

Nicole: 

Kreuze die richtige Antwort an (☒).

	(i) 	(ii) 	(iii) 	(iv) 	(v) 	(vi) 	(vii) 
Beispiel: Maria	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
(a) Miriam	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
(b) Patricia	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
(c) Emily	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
(d) Ursula	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
(e) Nicole	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>


Q4

(Total 5 marks)



SARAH CONNOR

5. Du liest dieses Interview mit der Sängerin Sarah Connor in einer Musikzeitschrift.

Sarah:	Ich wurde am 13. Juni 1980 in Delmenhorst bei Bremen geboren. Schon als Schülerin interessierte ich mich für Musik: Ich habe Klavier und Blockflöte gelernt und Singstunden gehabt.	
Interviewer:	Wie steht es mit Familie?	
Sarah:	Meine Familie ist mir sehr wichtig. Ich habe engen Kontakt zu meinen vier Schwestern. Am 2. Februar 2004 bin ich Mutter geworden: Mein Sohn Tyler wurde geboren.	
Interviewer:	Was machen Sie, um zu relaxen?	
Sarah:	Ich bin ziemlich sportlich, z.B. Kickboxen, Tanzen, Segeln und Reiten. Ich habe nämlich zwei Pferde. Kaninchen habe ich auch ganz viele.	
Interviewer:	Was haben Sie für das nächste Jahr vor?	
Sarah:	Mal sehen. Ich möchte keine Kinder mehr, weil ich eine super Rolle in einem neuen Film bekomme.	

Fülle die Tabelle **auf Deutsch** aus.

Beispiel:	Vorname:	Sarah
	Nachname:	Connor
	Geburtsdatum:	13.06.1980
	Geburtsort:	Delmenhorst bei Bremen
(a)	Instrumente:
(b)	Geschwister:
(c)	Freizeit:
(d)	Haustiere:
(e)	Zukunftspläne:

(Total 5 marks)

Q5




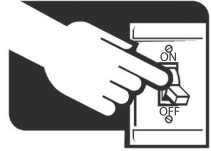




UMWELT

6. Du liest diese Tipps in einer Zeitschrift.

Tipps für die Umwelt

1. Fernseher ausschalten, wenn du nicht zuschaust.
2. Licht ausmachen, wenn du nicht im Raum bist.
3. Kühlschranktür nicht offen lassen.
4. Duschen, nicht baden.
5. Stereo-Anlage ausschalten, wenn du keine Musik hörst.
6. Fenster schließen, wenn die Heizung läuft.
7. Die ideale Temperatur für dein Zimmer ist 20°C.

Welcher Tipp ist das? Trage die richtige Antwort ein.

	Tipp
Beispiel:  20°C	7
(a) 	
(b) 	
(c) 	
(d) 	
(e) 	

(Total 5 marks)

Q6



RUTHS ARBEITSPRAKTIKUM

7. Du liest diesen Artikel.



In der Schule hatte ich bereits ein Jahr lang Chinesisch gelernt, war aber leider kein Sprachtalent. Aber dann nach einem Chinaurlaub mit meinen Eltern wollte ich unbedingt mal richtig Chinesisch lernen. Letzten Sommer habe ich also drei Monate lang ein Praktikum auf einer Farm in der Provinz Zhejiang gemacht. Ich möchte später Tierärztin werden und das Arbeitspraktikum war sehr wertvoll. Ich habe auch viel Chinesisch gelernt. Während des Aufenthaltes habe ich mich gut amüsiert, nur das Essen war nicht so toll!

		Vierteljahr		Freizeit	
	Spaß	Jahr	nützlich	schwierig	
teuer	Tiergarten	Stress	Ferien	Bauernhof	

Trage das passende Wort in die Lücken ein.

Beispiel: In der Schule hat Ruth die chinesische Sprache sehr **schwierig** gefunden. Mit den Eltern hatte sie in China (i) gemacht. Letzten Sommer hat sie ein (ii) lang auf einem chinesischen (iii) gearbeitet. Ruth meint, das Arbeitspraktikum war ganz (iv) Der Aufenthalt hat Ruth (v) gemacht.

Q7

(Total 5 marks)



MEIN SCHLAFZIMMER

8. Du liest diese E-Mail.

Hallo!

Du wolltest etwas über mein Zimmer wissen, also hier ist eine kurze Beschreibung.

Mein Zimmer ist sehr groß. Wenn man durch die Tür kommt, steht rechts ein Klavier. Daneben an der rechten Wand kommt mein Schreibtisch: Er ist riesengroß und mein Computer findet drauf Platz. Neben dem Schreibtisch, das heißt in der Ecke hinten rechts, habe ich eine kleine rote Kommode. In der Ecke hinten links steht mein Bücherregal und mein Bett steht gegenüber dem Bücherregal.

Neben dem Bett gibt es eine Stehlampe. Zwischen der Tür und der Stehlampe steht mein Kleiderschrank.

Mein Zimmer ist gelb-orange gestrichen und der Teppich ist rot. Ich finde mein Zimmer toll.

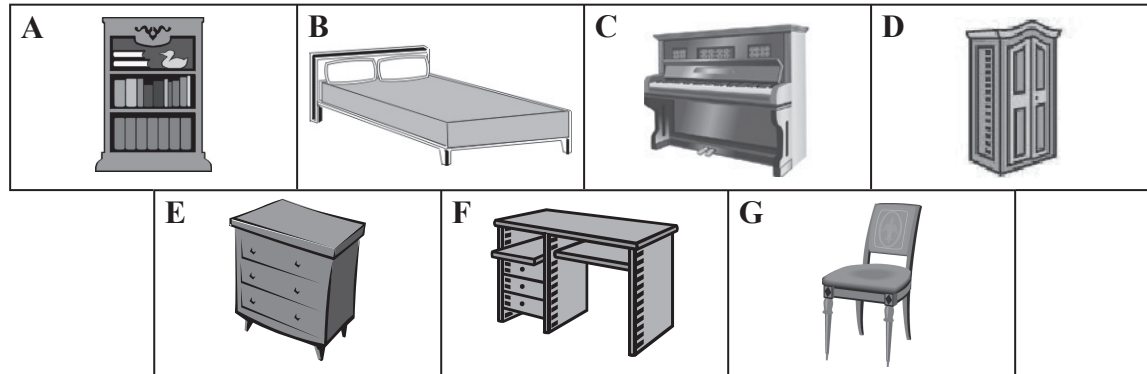
Schreib bald!

Deine Sandy



Leave blank

Was ist das? Trage den richtigen Buchstaben in das Kästchen ein.



<input type="text"/>	(i)	Beispiel:	<input type="text" value="E"/>
<input type="text"/>	(iii)	(v)	<input type="text"/>
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	(ii)
<input type="text"/>	(iv)		

Q8

(Total 5 marks)



Answer this question **in English**.

MONEY

9. You see this advert in a German magazine and make notes for a friend.

Jugendkonto

Das Bankkonto für junge Leute von 10 bis 22 Jahren. Gratis

Verdienst du Geld?

Bekommst du Taschengeld?



Dann brauchst du ein Jugendkonto.

Es gibt große Flexibilität:

Du kannst 24 Stunden online banken!

Du bekommst auch eine Bankkarte.

So kannst du dir Geld von den Geldautomaten holen.

Die Karte kannst du an Tankstellen und in vielen Geschäften benutzen.



Leave
blank

(a) Who is this bank account for?

..... (1)

(b) According to the advert, why might you need a bank account?
Give **two** reasons.

(i)

(ii)

(2)

(c) What makes this bank account so flexible?
Give **one** reason.

..... (1)

(d) According to the advert, where could you use your bank card?
Give **one** example.

..... (1)

(Total 5 marks)

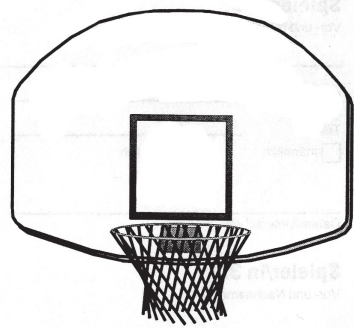
Q9



Answer the following question **in English**.

EVENTS

10. You see this brochure and make notes for your PE teacher.



BASKETBALLTURNIER

Am: Samstag, 2. Juni 2007
von 19.00 Uhr bis 22.00 Uhr
in der Emslander Sporthalle

Startgeld: €10 pro Mannschaft

Imbisshalle: Getränke und Speisen

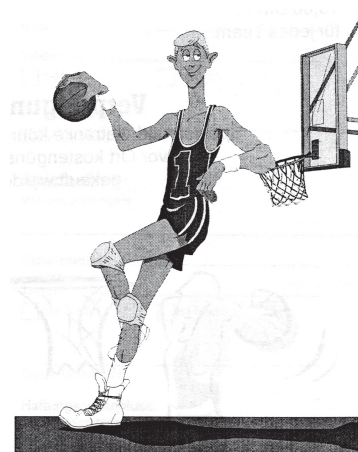
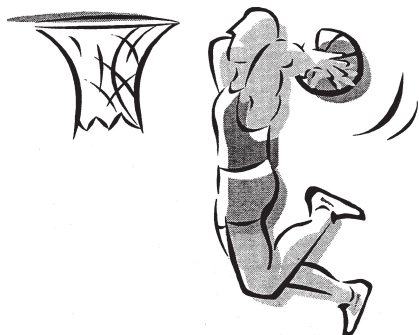
Altersgruppen: 14/15 Jahre
16/17 Jahre
(Jungen oder Mädchen)



Attraktive Preise zu gewinnen:

Cinetch Kinokarten
Sportkleidung von Müller-Sport

Turnschuhe und Personalausweis nicht vergessen!



Leave
blank

(a) What day is the basketball tournament on?

..... (1)

(b) What would cost €10?

..... (1)

(c) Where can you get refreshments?

..... (1)

(d) What might you win?
Give **one** example.

..... (1)

(e) If you take part, what must you remember to take with you?
Give **one** detail.

..... (1)

(Total 5 marks)

Q10

TOTAL FOR PAPER: 50 MARKS

END





BLANK PAGE

